

TOP Va Sachstandsberichte - Telematik/Digitalisierung

Titel: Fehlerhafte digitale Daten als Gesundheitsrisiko

Beschlussantrag

Von: Melissa Camara Romero als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Dr. Lothar Rütz als Abgeordneter der Ärztekammer Nordrhein
Christa Bartels als Abgeordnete der Ärztekammer Nordrhein
Matthias Marschner als Abgeordneter der Ärztekammer Berlin
Dr. Helene Michler als Abgeordnete der Ärztekammer Berlin
Julian Veelken als Abgeordneter der Ärztekammer Berlin
Dr. Robin T. Maitra, M.P.H. als Abgeordneter der Landesärztekammer Baden-Württemberg

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 126. Deutsche Ärztetag 2022 fordert den Vorstand der Bundesärztekammer auf, über die Gefahr der fehlerhaften oder unvollständigen elektronischen Datenerhebung im Rahmen der Digitalisierung im Gesundheitswesen aufzuklären. Die Dateninkongruenz zwischen elektronisch gespeicherten Einträgen und dem tatsächlichen Gesundheitszustand können zu konkreten Gesundheitsgefährdungen in einer analogen Behandlungssituation führen. Zudem können sich Fehlinformationen verselbstständigen, in einem völlig anderen Kontext Bedeutung gewinnen und zu einer unnötigen oder sogar fehlerhaften Behandlung führen. Der 126. Deutsche Ärztetag fordert daher eine innerärztliche Debatte darüber, wie dem zum Schutz der Patientinnen und Patienten begegnet werden kann, um die "informationelle Gesundheit" zu fördern.

Begründung:

Im Rahmen der Digitalisierung von Gesundheitsdaten können fehlerhafte, strittige oder ungewollt digitalisierte Informationen ein Gesundheitsrisiko für Patientinnen und Patienten darstellen. Beispielhaft seien hier eine fehlerhafte Dokumentation von Allergien oder die fehlerhafte elektronische Kontaktverfolgung im Rahmen der Corona-Pandemie genannt, die zu erheblichen Konsequenzen im "analogen" Leben führen können. Im Rahmen der zunehmenden Digitalisierung müssen Ärztinnen und Ärzte um diese Risiken wissen und Maßnahmen ergreifen, um die informationelle Gesundheit zu fördern. Informationelle Gesundheit ist eine Idealvorstellung und meint die korrekte Krankengeschichte eines Menschen digital zu erheben, ständig zu aktualisieren und vor Missbrauch zu schützen.

ANGENOMMEN

Angenommen: ☒ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☐ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0